



Biografie – Lebenslauf – Generation

Jahrestagung der Sektion Erwachsenenbildung der DGfE
vom 28. bis 30.9.2016 in Tübingen

Poster

- *Julia Kamp, Annkatrin Simmendinger, Ingeborg Schüßler (PH Ludwigsburg):* Zur Professionalisierungsbedürftigkeit beruflicher Weiterbildung
- *Anika Denninger (Universität Gießen), Ramin Siegmund (Universität Marburg):* Unternehmensbezogene Prozessanalyse der Bedarfsartikulation – Ein Forschungsvorhaben des Verbundprojekts „WM³ Weiterbildung Mittelhessen“
- *Tillmann Grueneberg (Universität Leipzig):* Lebensläufe erzählen als Beratungsmethode-Retrospektiv und Prospektive Narrationen in der Beratung im Übergang Schule-Studium
- *Steffi Robak, Christian Kühn (Universität Hannover):* Junior-Akademien als Schnittstelle zwischen Schule und Erwachsenenbildung? Ergebnisse einer empirischen Analyse als Beitrag zur Gestaltung generationsspezifischer Lernkulturen
- *Silas Steinhilber, Nadine Hahm (Leipziger Institut für angewandte Weiterbildungsforschung):* „Logbuch Generationswechsel für sächsische KMU“
- *Astrid Seltrecht, Sina Gagelmann (Universität Magdeburg):* Berufsbiografische Entscheidungen zwischen Individualität und Formalität
- *Regina Egetenmeyer, Lisa Breitschwerdt (Universität Würzburg):* Mehrperspektivisches, hermeneutisches Analysemodell von Einflüssen auf die Professionsentwicklung in der beruflichen Weiterbildung – Erste Befunde der Literaturanalyse im Rahmen des Projekts „KoProf“
- *Christina Buschle (DJI München):* Berufsbiografien der Weiterbildnerinnen und Weiterbildner für frühpädagogische Fachkräfte
- *Johannes Christ, Sarah Widany (FU Berlin):* Individuelle Kumulation beruflicher Weiterbildungsaktivitäten unter Berücksichtigung heterogener Finanzierungsmodalitäten
- *Reinhard Lechner (Universität Würzburg):* Professionalität und Binnenlogiken pädagogischen Sprechens. Eine komparative argumentationsanalytische Studie zu Professionalisierungsverständnissen in den weiterbildnerischen Handlungsfeldern ‘Hochschule’ und ‘berufliche Weiterbildungspraxis’
- *Michael Goller, Christoph Fischer, Christian Harteis (Universität Paderborn):* Zum Einfluss instruktionaler Präferenzen auf den Wissenserwerb sowie den anschließenden Lerntransfer im Rahmen beruflicher Fort- und Weiterbildungen: Eine quantitative Längsschnittstudie.
- *Steffi Robak (Universität Hannover), Wiltrud Gieseke (HU Berlin), Marion Fleige (DIE), Lena Heidemann (Universität Hannover), Melanie Helmig (DIE), Anneke Krueger (HU Berlin), Christian Kühn (Universität Hannover):* Berufliche Weiterbildung für professionelles Handeln in Kunst, Kultur und kultureller Bildung – empirische Analyse zu Passungsprofilen von Angebotsstrukturen, Verwertungsinteressen und Nutzen am Beispiel der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel (WB-Kultur)
- *Regina Egetenmeyer (Universität Würzburg), Sabine Schmidt-Lauff (Universität Chemnitz):* "Comparative Studies in Adult and Lifelong Learning"